nicht ganz aufhören wird, siegt nahe, bieselbe wird eben aus der überschistischen und sontrolliere baren Fahris int die unsontrollierbare Habris und Klein-Jandisstrie verdrängt werden. Jung Leute von 14—16 Jahren düstigt im Fahrisen beischen aller jugendlichen Arbeiter, also von 13—16 Jahren schen diglich in Fahrisen beischistigten Arbeiter, also von 13—16 Jahren schen licht mehr volksichuspflichtig sind) dürfen nicht vor 5½. Uhr morgens beginnen und nicht über 8½. Uhr weben, sim Dreizehne bis Bierzehnschistigt est zuschmäßiger Gejamt-Beschistigtung von 6 Etunden mindestens eine halbe Etunde, sim Bierzehne dis Sechzehnschistigt (bei Tages-Albeitsdauer von zehn Etunden) mindestens mittags eine Stunde, vormittags und nachmittags ie eine halbe Stunde betragen. Rächrend der Kuschtstrieb überhaupt nicht und der Ausschletzieb überhaupt nicht und der Ausschletzieb überhaupt nicht und der Ausschletzieb eine von den gefachtet werden, vonn die überhaupt nicht und der Ausenthalt in den Arbeitsräumen nur dann gestattet werden, wenn die
jenigen Teile des Betriedes, in welchen jugendliche Arbeiter beschäftigt sind, für die Zeit der
Bausen völlig eingestellt werden, oder wenn, wie
den disherigen Bestimmungen nen hinzgestügt
werden soll, der Aufenthalt im Freien nicht thunlich und andere geeignete Ausenthaltsräume ohne
uwerhältnismäßige Schwierigkeiten nicht beschaftt
werden können. Die Beschäftigung jugendlicher
Arbeiter an Sonne und Festugen, sowie während
ber vom ordentlichen Seelsoger für den Katechunenene, Konstrundben, Beicht und Konumunion-Unterricht bestimmten Stunden bseibt wie
bisher untersagt."

Yon Nah und Fern.

Dan Uah und gern.
Die drohende Hochwasserschaft scheint, vorlänis beseitigt, oder boch wenigstens hinausgeschoben. Im Quellengebiet unserer Ströme ist die Temperatur wieder gesunken und teilweise Krostwetter ausgetreten. Im nördlichen Deutschand, mit Ausnahme des Osiens, liegt die Temperatur etwas über dem Estrierpunkt. Jossenlich gesingt es inzwischen, die Flüsse keiner auf dem Esdirgen die Flüsse liedigen nacht, weitere Bortehrungen zu tressen zur Abwerten Verleberschwennungsgesahr.

Gine Neuerung. In Biesbaben hat fich

thätiger Zwede einführen.

11eber den Selbstword des türlischen Bot-Neber ben Telbstmord bes türlischen Botichatters in Wien, Saabullah Palada, sind die Mtten noch nicht gelchlossen. Der Londoner "Standard' bleibt dabei, daß der Selbstmord auf vositische Brinde zurüczusstüben sei. Man sand auf dem Putt de Botichafters einen offenliegenden Brief an den Sultan, worin er letzterem vorwirt, ihm, dem Botichafter, einen Besuch bei seiner transen Gattin verweigert zu haben. Saadullah prophezeit sodann der Türkei den Ilntergang, salls das gegenwärtige desdottische und beuchlerische Vieckt nicht gerade im Ruse besonderer Juverlässisseit.

Der Standard' sieht nicht gerade im Ruse besonderer Juverlässisstein. In dem galizissische

Der Bolf im Saufe. In bem galigischen Dorfe Krzevenbow, Begirt Tarnow, herrichte vor einigen Tagen unter ben Bewohnern große Angst und Anfrequing über bas Fricheinen gable reicher Wölfe, welche, von der äußersten Not ge-trieben, selbst dei sellem Tage raubs und nache lusig in unmittelbarster Rähe der Ortichal hernunschwärziten. Ein Bauer, namens Ganel

Biatsiemitsch, saß mit seiner zahlreichen Familie in ber Wohnstude, um mit ihr das gemeinschaftliche Mahl einzunehmen. Plöhlich wurden samtiche Ampteende durch das stägliche Ungigeheut des Hoftsunehmed ausgeschreckt, der denn auch dalb darauf zu aller Entiegen mit einem Berzweislungsprung durch die Fensterschieden samtichen mitten unter die erschreckte Familie stürzte, verfosgt dom einem riesigen Wolf, der es auf, den dund abgesehm hatte. Das Austreissfert der Hond abgesehm hatte. Das Austreissfert der Schliegen ihren der Schreckensruf der Wänner machten die Bestie lutzig, die sich in anserwartet so vielen sieden Wensten gegenübersah, und rasch wollte dieselbe auf demieden Bege, den sie gesommen war, das Weite schend. Wer sehre Bauer ischoch, dies voraussehmen. Der besetzt Bauer ischoch, dies voraussehmen. Der besetzt Bauer ischoch, dies voraussehmen. Wolfes, die er, da ver ichvere Körper des Kandenden woch eine Hinterprante des stächtenden Wolfes, die er, da ver ichvere Körper des Kandender der Frengungen des gefangenen Kanders so langeschiebt, die es dem Fenster sing, tros aller Anstrengungen des gefangenen Känders so langeschiebt, die es dem Kenster Schaubestieres aus dem Fenster hing, tros aller Anstrengungen des gefangenen Känders so langeschiebt, die es dem Kenster Schaubest des Bauern gelang, durch Arthiede auf den Schädel die Bestie zu erlegen. Bei vielen Flaschen Wohla wurde dann in Gemeinschaft der Ortsunspielen des Petensthat Platstewitches geseiert.

Ein kolfieler Theatersfandal wird aus Baris geneldet. Schaublat desselben war die

abgeht und daß hierbei Robesdierre am übelsten wegtommt, ist ganz natürlich — dies um so mehr als Sarbou im Grunde seines derzens antierepublikanisch gestumt ist. — Es hatten sich im Theater zahlreiche Nadikale eingefunden, die einen ungeheuren Karm verübten; viele Berhaftungen fanden statt. — Die Negierung hat im Intereste der Erhaftung der öffentlichen Ordnung die Aufführung des Sarbouschen Ordnung "Thermidor" bis auf weiteres verboten. — Die Angelegenheit kommt in der Kammer zur Sprache.

bis an vollette Vervolen. — Int eingetrechten.

Geinen Genieftreich hat jünglt ein rufjischer Zensor, ein gewisser Stuttenow, verübt, indem er die Streichung von dreizehn Versen des Korans ausodvete. Unter den Aufängern Mohammeds hat dieser Gewaltaft die größte Aufregung verussacht, und in dem Kregischseden sowie dem mittelassachische Weiser gegen diese Verlägen dem wohammedamische Predigte gegen diese Verlägten einer rufsischen Behörde. Diesenigen Muselmannen, die friedlicher gestunt sind und an deren Erzise der Gmir von Auchara und der Albard von der Archaussachten und der Archaussachten der Verlägen der Ve beftrafen.

bestrafen. Ber Eisenbahnzug, in welchem sich das bom Indianer-Ariegsschamplage gurücklehrende 7. Kavallerie-Kegiment mit der beniselben zugestellten Urtillerie besond, stieß bei Irving Kaniok mit einem anderen Zuge zusammen. Weide Züge mit einem anderen Juge zusammen. Beide Jügi jollen erhebliche Beschäbigungen erlitten haben Näheres ist noch nicht bekannt.

Näßeres ist noch nicht befannt.
Die bertorene Tochter. In New York weilt seit etwa 14 Tagen ein ehentaliger Kannuerherr des Kalfers von Oesterreich, Graf Georg Szirmon, um seine Tochter zu suchen, welche ihm in Bubapest ensstützt worden ist. Der Graf entbedung in Bubapest ensstützt worden nach New York siehen beit ungliedliche Bater die Entbedung nachen, daß seine Tochter in eins der übelse berusenen Säuser in Thompsonstret untergebracht worden mar und inder eine Penacherin vers berujenen Halfer in Thompsonstreet untergebracht worden war und später eine Betwohnerin verschiebener anderer Zofale der Andharschaft gewesen war. Iweinal war sie auch als Palienn zwon Wards Island Hoppital eingeschieben zie westen, ader nicht der geringste Auslichtus sit über ihren jebigen Ausenstalt zu gewinnen. Der Graf, der der Berzweislung nache ist, setz eine Belohnung von 5000 Gulden auf die Entdedung der verschweizung ungen Gräfin aus.

Damon Golb. Der in befcheibenen Ber-

hälmissen in Nahway, New Jersen, lebende Eng-länder Charles E. Pratt erbte plöklich 300 000 Psund (mehr als sech Millionen Mart) von seinen englischen Berwandten. Diese stieg dem guten Manne in den kopf. Bratt baute sich eine rürstliche Rohnung, sauste Pierde und hielt eine zahlreiche Dienerschaft. Dennoch hatte er teine Freude an seinem neuen Leben. Um Donnerstag praiser Wohle anherte aus ich einen Linne Ciant. zahlreiche Dienerschaft. Dennoch hatte er keine Freude an zeinem neuem Keben. Um Donnerstag voriger Woche äußerte er sich einem zeinem Diensteben boten gegenüber, er sehne sich nach seinem akten Jaule zurfal, da er sich einfam und ungskaftig süche. Eine Stunde später ging er auch wirklich in sein altes Haus, das er in einen Stall verwandelt hatte, zog eine Pistole aus der Lache und erschoß sich.

Gerichtshalle.

Berlin. Zwei jugenbliche Rauber, beren Bermegenheit weit über bas Mag bes Gewöhn-lichen hinausgeht und an die Kuhnheit italienisichen hinausgest und an die Küchneit indem Berjonen der Bzigdrigen Arbeiter Dito Zedisti und Arthur Kulschists vor dem Schwurgericht. Die gegen ie erhöbene Amtsage sautet auf räubertichen lleberjall und gemeinschaftlichen auf räubertichen lleberjall und gemeinschaftlichen ledweren Diediach, und zwar handelt es sich um genes nächtliche Naudbattentan gegen die beiden Dienstmädben des Kestaurateurs Schwarz in der Wauerstraße, welches wegen der jadelhaften Dreistigstie der dabei beteiligten Verbecher im Dezember d. 3. allgemeines Amfiehen erregte. Die Kriminatvollist war zunächst geneigt, die gange Raubaffare sin ein Phantassiebild der beiden Dienstmädigen zu halten, hat sich aber delben Dienstmädigen zu halten, hat sich aber delben Mingeslagten, welche wegen Diebstalß eine derimnatige Gesangnisstrase in Kummelsburg verbüßt geschen, welche wegen Diebstalß eine derimnatige Gesangnisstrase in Kummelsburg verbüßt geschen, welche wegen Diebstalß eine derimnatige Gesangnisstrase in Kummelsburg verbüßt geschen, welche wegen Diebstalß eine derimnam Zesember hatte Zedist, welcher fricher in dem Schwarzichen Westen unt 7 Mt. in der Lasde am 1. Dezember datte Zedist, welcher fricher in dem Schwarzichen Westen der verlucht, einen Beannten zum Raubzuge zu überreden; diese Annahmen zum Raubzuge zu überreden; diese Annahmen zum Raubzuge zu überreden; diese Annahmen zu der erste Angelsage Mauerstraße 76. Der erste Ungeklagte unste, das nach von Hofe aus Liecht in den Verteiler und von hier aus auf einer kleinen Annahmen des Geren welchen bei Madden in einer Kleinen Annahmen zu der einer Schwarzichen und der seine Annahmen zu der einer Kleinen Annahmen zu der einer Meller ind der eine Annahmen zu der erhoden nur eine feinen Annahmen zu der erhoden haten hie hie Ausdenlähen zu erhöharzie und der keiten Matchen in einer Kleinen Annahmen des eine Annahmen des anderen Anten der eine Manhen des anderen Matchens in einer Linden in d

Mädchen bann noch einmal zu schreien versuchte, wurde ihr der Punnd. zugestalten, sie sofrte die Drohung: A. ich mach die fatilt" und merkte, das ihr die Schlinge um den Hall webt, das geworfen wurde. S gelang ihr noch, die Hand wieden die Schlinge zu der versiegen und nochmals das andere Mädchen, die 25 jährige Auguste Leron, zu rufen, welches dann and erwachte. Nun sprang Ischieft auf sie zu und schlig sie mit der Frauf auf den Kopf, so das sie in die Kissen zurück auf den Kopf, so das sie in die Kissen zurück auf den Kopf, so das sie in die Kissen zurück auf den Kopf, so das sie in die Kissen zurück auf den Kopf, so das sie in die Kissen zurück auf den Kopf, so das sie der in Einderecker au ihrem Bett stand und sie mit erhobener Art drohe, sie tot zu schlichen zurücken. Auß sie wieder zu sich und und sie wieden wir der die der hat und und sie ist nie der in der kiede wie keine Auflich was sie denn eigentlich wollten und erhielt die Untworter "Bir sind Schollen milsen 121s des der Hall sieht aufte die Lerom alsdam bei der Hall öhigte sie der gand und nötigte sie durch jortwährendes Bederohen mit Tolischgen, auszuschen und ihre gesamte Barzschelt und die Schlinger untweb ehrsch die Todes aufglich und die Schollen und nötigte sie den 10 Mart 50 Pf. berzugeben. Und die Schlißler wurde durch der Lobesaugst bewogen, sie Anhalt in Hose ein menschliches Kinfren; erreiche dem jüngeren, wie Espentauch zustalsen die kond und den vorhaubenen Spartassen kniligigti siertam dabei ein menschliches Kinfren; kniligitist siertam dabei ein menschliches Kinfren; kniligitist werten den und mat gen in kenten Entschen in der Kentikerlei, der der kniligiel keinen kniligen sie und die Leiten Kunfigiel siertam dabei ein menschliches Kinfren; kniligitist der sieden Wachden ihnen nicht ins Sesich ischen kniligen werden, der Kinfren sieden werden wieden sieden werden werden der Krimiligten sied vernen vor ein kleinel Ein Muschen, die ihnen nicht einen Hauschen bei der Krimilianspoligie. — Benige Tage berault wacen die beiden Wertundern w — Wenige Tage barauf waren die beiben Berecher in der Gewalt der Ariminalpolizie.
Die Angetlagten, welche von den Nechtsanwälten Dr. Hall und Landder von den Nechtsanwälten Dr. Hall und Landder von den Nechtsanwälten Dr. Hall und Landder vor eine Angetlagten der Angetles zu erwürgen oder zu ersichlagen. Beziglich des Gedurtsjahres des erhen Angetlagten, welcher behandelte, zur Zeit der Than noch nicht 18 Jahre alt gewesen zu erwürgen der Angetlagten, welcher behandelte, zur Zeit der Than noch nicht 18 Jahre alt gewesen zu erwärgaben sich Bedeunen, welche noch weitere Nachforschungen nötig machten. Bei der Beweisaufwahme schilderten die beiden überfallenen Addhem recht anschaulich die entiepliche Situation, in welcher sie sich beiuntben, als sie deim Erwachen ich plöhlich den beiben fremden Kerlen gegeniber gesehn. Das ältere Mädigen hat noch eiwa vierzehn Tage lang den Schmerz am der Kehle gesthicht, welche ihr der Mädigen hat noch eiwa vierzehn Tage lang den Schmerz am der Kehle gesthicht, welche ihr der Mädigen hat noch eiwa vierzehn Tage lang den Schmerz am der Kehle gesthicht, welche ihr der Mädigen in die unwinden. Die jüngere berselben ist die mutigere gewesen; sie hat, nachdem sie den augenblicken.

Die Ceftamentsklaufel.

(Fortfebung.)

Mit gutem Billen lagt fich viel ertragen,

Mit gutem Willen läht sich viel ertragen, Komine — und manchen entjagen, was und lieb und wert gewesen, ober und nnembehrlich dintte, namentlich wenn man damit einem andern, was unseinkeischenden Wesen den Beweis unserer Liebe geben kann, iprach Graf Otto mit vielsgaendem Wild auf seinen Refres der humm, wechselnden Elichen weisgegeben, neben dem Koger seiner Viatter sah. Diese sah sin mit den kalberloschenen Augen liedevoll an und freichette statische Gott noch and der einer Liebe und meines Muses habe ich es noch nicht sehlen lassen, aber ich werde alt, wer weiß, wie lange mich der liebe Gott noch auf diese Erben lan, mein Sohn, darum nein Schmerz über die notwendiae Verwertung und Terennung. Verzesse neinen Aleinmut, Alberecht. Du, der Arzt, wirst es werschen, waarn mich diese Leiden so damiederwirft, nicht die Echmerzen des Körpers, o nein, was gelten sie gegen die Peln meines Annern? Dich nicht nich eich Schwerzen der Westellen deines Annern? Dich nicht nicht ich au lönnen, das Strassen deine kinnen kländen deines Annern? Dich nicht nicht ich au die koute deines Annern? Dich nicht nicht sehne zu konnen, das Etrassen deine mersten des Körpers, o nein, was gelten sies an die koute sogen der Konnen, das Etrassen deine Klünsen, das Etrassen deine Klünsen der ist den der Vergen, des Kandern deines Annern? Dich nicht mehr schauen zu dörfen, ist hort; noch härter, daß ich mich von der einer Klünsen des Kreisen und der ein welcher mit richtiger Erfenntnis dem Reffen von der offenen Seiten ablas, was ihn bewegte.

von ber offenen Girn ablas, was ibn bewegte.

Ind Albrecht tämpfte einen schweren Kampf, wie schwer, ahnte wohl weber Mutter noch Ontel. Sollte er der Stinme seines Herzens solgen, die gebieterisch verlanzte, sich der Autter zu widmen? Ober sollte er an dem seshalten, was er erreicht in seinem Beresse? Galten ihm die ausgerau Ehren so viel wie das Glid, die Zufriedenheit seiner gesiebten Autter? Nein, nein! Ichie es in ihm, und doch, wendete er den Blict auf die sich siehe gesiebten Autter? Nein, nein! Ichie es in ihm, und doch, wendete er den Blict auf die so in ihm, und doch, wendete er den Blict auf die so in ihm soch degabt, auf die Justinft, die man ihm so gläugend vorher gelagt, dann trampfte sich ihm das Herz zustammen in dem Gedanten, dem alten freiwillig zu entlagen. "Ich denke, mich nicht in Albrecht zu irren," hörte er wie aus weiter Ferne seinen Ontel sagen, "wenn ich annehme, daß er seine Eich habereien dir, seiner Vulter, gern zum Opfer

habereien bir, feiner Mtutter, gern gum Cpfer

habereien dir, seiner Mutter, gern zum Opiet bringt."
"Rie würde ich solches Opser von ihm versangen!" wehrte die traute Frau.
"Das sollis du auch nicht, liebe teure Mutter!"
rief nun Albrecht, der sich selbst wiedergefunden hatte und vollege Liebe zur Mutter in dem heftigen Kauple den Sieg davon getragen ladte. "Ich ertiges freudig allem, nun mich bit ganz zu wöhmen, dir die letzen Jahre durch neine Gegenvart ichöner zu gestalten und meine Kunft dazu anzuwenden, dich mir noch lange, recht lange zu erhalten."

Die alte Frau schluchzie lant auf und während ibre Sande die jenigen ihres Sohnes in trampf-haiten Drud umspannt hielten, rief sie unter strömenben Thiaten: "Ich nehme bieles Opier nicht an, Albrecht! 3d weiß, wie fdwer es bir wirh!

"Ich mußte ligen, wollte ich das Gegenteil behaupten," erwiderte Albrecht eruft, "aber deintet-wegen, lieb' Mutterchen, tonnte ich noch größere Opier bringen." hehaupten

Opfer bringen."
Alle weiteren Einwendungen der Kranken schnick der Sohn, krait seines Necktes als deren Arst, jamft ab und schließlich ergab sie sich will treudig pochendem Derzen in das Unabanderliche. Wie es schien, hatte der junge Krat leichten Benitz einen Bernt aufgegeden, den er sich schwerer errungen und der die bis jeht sein ganges Wesen erfüllt hatte, aber niemand wuste, am wenigsten seine Wutter, die nicht mehr im stande war, in seinen ausderucksvollen Ihaan au leien. Weigen exialtt hatte, aber niemand wuße, am wenigsten seine Antster, die nicht mehr im stande war, in seinen ausderuckvollen Jigan zu lesen, wie schaeste est unter diesen Antstell zu eine schaftlose Vächte er in seinem Jimmer aufzund niederzichend duchgwackte, unt den Schwerz niederzutärwien, der ihn, trop der edlen Absicht, aft zu sweitennaumen broßte. Doch es galt, der schwerzutärwien, der ihn, trop der edlen Absicht, aft zu sweitennaumen broßte. Doch es galt, der schwerz und do seine Antstell zuserlich auch wie Spuren der doch er freieren krummer zu werbergen, und do seine Antstell zuserlich auch wie Spuren der doch der Antstell zu stellt auchwiese, in seinem Wesentämpse bentlich unchwiese, in seinem Wesentämpse bentlich unchwiese, in seinem Wesent eine ninnner endenwollende Sorge und Jänstelsteit. Die Krunte nuchten lichte, der die eine Archen und unch im Wesentwaße der eine Archen und unch im Wesentwingen in dem Acustern und auch im Wesentwicken über den zu seine Leines Achsten und veranleghte, od Willrech sie zusenlich gestellte frei der Vergrechen nicht zu wie zugest zu der Vernerung veranleghte, od ihr eines Tages zu der Vernerung veranleghte, od ihr ausgemutet habe, auch siellte er es ihm anheim, jederzeit seinen Entschuss zu übern.

Allbrecht, welcher sichtig erschrat über des

Ontels Scharifichtigleit, wies beffen Bumutung